

## **Beratungsangebote am Gymnasium Altona**

### **Intervention**

Einzelhilfe, insbesondere Klärungshilfe, diagnostische Abklärung der Problemlage, lösungsorientierte Beratung und gegebenenfalls Vermittlung an andere Einrichtungen  
klassenbezogene Beratung bei Lern-, Leistungs- oder Verhaltensschwierigkeiten beispielsweise durch Beobachtung im Unterricht und kollegiale Beratung, Moderation von Gesprächen zwischen SchülerInnen und Lehrkräften und Begleitung von Veränderungsprozessen,  
Mobbing-Intervention  
Allparteiliche Moderation von Konfliktgesprächen zwischen allen Beteiligten der Schulgemeinschaft

### **Prävention**

Themenbezogene Angebote für die Klassengemeinschaft: Pubertäts-Stunde, „Werteversteigerung“ zur Auseinandersetzung mit Moral- und Wertvorstellungen, Spiele und Übungen zur Vermeidung von Grenzüberschreitungen im Miteinander.

## **Prinzipien der Beratung**

### **Vertraulichkeit**

Beratung ist vertraulich, bemüht sich um Neutralität und Transparenz

### **Einbeziehung des familiären Umfelds**

Meine Beratung betrachtet das Problem aus systemischer Sicht, sodass neben dem System Schule der Blick beispielsweise auch auf das familiäre Umfeld oder die Freizeitgestaltung gerichtet wird.

### **Kooperation**

Ich möchte schulintern mit den KollegInnen zusammenarbeiten und ihre Sicht auf die jeweilige Problemlage mit einbeziehen.

### **Vernetzung mit anderen Institutionen**

Ich bemühe mich darum, Kontakte zu externen Beratungsstellen und Institutionen aufzubauen und prüfe vor Auftragsübernahme, ob das Problem von anderen Personen fachkompetenter und effektiver bearbeitet werden kann.